

Anzeigblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin, den 8. Juni 1900. Verlagsanstalt Peter Ganter. Inhaber der Firma ist Peter Ganter.

Bonn, den 1. Juni 1900. A. Henry. Die Gesellschaft ist aufgelöst und in Liquidation getreten. Alleiniger Liquidator ist Rechtsanwalt Leo Kreisch.

Chemnitz, den 5. Juni 1900. O. May's Buch- und Kunsthandlung, C. Röder. Infolge Ablebens ist die Procura des Hugo Adolf Alberti erloschen; dem August Richard Giebner ward Procura erteilt.

Königsberg, den 31. Mai 1900. M. Hiller vorm. Michelly. Infolge Austritts des Paul Hiller ist die Gesellschaft aufgelöst; das Geschäft wird von dem bisherigen Mitinhaber Max Cohn unter unveränderter Firma fortgeführt.

Kosten, den 1. Juni 1900. S. Meyer. Die Firma ist auf die Witwe Hedwig Meyer, geb. Cohn, übergegangen.

Leipzig, den 8. Juni 1900. Alfred Lorenz. Die Procura der Frau Friederike Clara Lorenz, geb. Hager, ist erloschen; dem Ernst Wiegandt ward derart Gesamtprocura erteilt, daß er und der Prokurist Carl Alwin Frotzcher die Firma nur gemeinschaftlich zeichnen dürfen.

— Bureau für Moderne Publikationen, P. Arnold & Co. (Brüderstraße 14). Gesellschafter sind Richard Paul Otto Arnold, Jaques Leon Hauser und Siegfried Bruner.

Potschappel, den 11. Juni 1900. C. Engelmann. Das Geschäft ging von Maximilian Constantin Engelmann auf Alexander Hans Eckhardt über, der es unter der Firma C. Engelmann Nachf. fortsetzt.

Stolpen, den 9. Juni 1900. Julius Hanzschs Verlag. Die Firma ist gelöscht worden.

Stuttgart, den 28. Mai 1900. Verlag Fran Hugo Landauer. Inhaber der Firma ist Hugo Landauer.

Tempelburg, den 19. Mai 1900. August Brümmer, Buchhandlung. Inhaber der Firma ist August Brümmer.

Weimar, den 1. Juni 1900. Musikalienhandlung zum Franz Liszt Karl Schöpp. Die Firma ist erloschen.

— J. Gosewisch. Die Firma lautet künftig J. Gosewisch, Musikhaus zum Franz Liszt.

Würzburg, den 6. Juni 1900. Stefan Wehnert, Prometheus-Verlag. Inhaber der Firma ist Stefan Wehnert.

[27875] Der gesamte Verlag und das Lager von Ch. D. Lippe in Wien ist in meinen Besitz übergegangen und bitte ich diesbezügliche Bestellungen an mich gelangen zu lassen.
Frankfurt a. M. J. Kaufmann.

[27520] P. P.

Wir beehren uns ergebenst mitzuteilen, dass wir durch Beschluss vom heutigen Tage die Firma

A. Henry

aufgelöst und als Liquidator den Herrn Rechtsanwalt Leo Kreisch in Bonn bestellt haben.

Bonn, 31. Mai 1900.

Hochachtungsvoll

Peter Bieberstein, Jos. Neuerburg,
Inhaber der Firma A. Henry.

Mit Bezugnahme auf obige Mitteilung bitte ich die Herren Verleger um Erteilung eines Auszuges über alles in Rechnung 1900 Gelieferte. Ueber die gesamten Kommissionslieferungen wird in nächster Zeit abgerechnet und alles etwa noch am Lager befindliche remittiert. Neue und unverlangte à cond.-Sendungen bitte ich daher für die Folge zu unterlassen.

Herr Carl Cnobloch in Leipzig wird die Vertretung der Firma bis zur Beendigung der Liquidation in bisheriger Weise weiterführen.

Bonn, 1. Juni 1900.

Hochachtungsvoll

A. Henry
i. L.
Kreisch.

[27847] Karlsbad, Juni 1900.

P. T.

Wir beehren uns hierdurch anzuzeigen, dass wir die hierorts im Jahre 1896 gegründete, seit Mai 1898 von unserm Herrn Ludwig Hoffmann geleitete: Sträussler'sche Antiquariats-Buch- und Kunsthandlung übernommen und unter der Firma:

Buchhandlung zum Strauss
(Hoffmann & Epstein)

weiterführen werden.

Wir haben das Geschäft auf den besten Platz Karlsbads, die »Alte Wiese«, verlegt und hoffen, dasselbe, gestützt auf hinreichende Geldmittel, einer gedeihlichen Weiterentwicklung zuführen zu können. Unsere Kommission hatte Herr L. Fernau in Leipzig zu übernehmen die Güte, und wird derselbe stets mit den notwendigen Barmitteln versehen sein.

Hochachtungsvoll

Ludwig Hoffmann u. Gustav Epstein
i/Fa. Buchhandlung zum Strauss.

Verkaufsanträge.

[26502] In einer grösseren Stadt der östlichen Provinzen Preussens ist eine alte, angesehene und gut gehende Sortimentsbuchhandlung wegen Todesfalls zu verkaufen. Der Umsatz betrug im letzten Jahre circa 41000 M. mit einem Reingewinn von über 5000 M. Die Kundschaft besteht u. a. aus zahlreichen Behörden, Schulen etc. u. ist eine ebenso treue, wie zahlungskräftige. Die Continuationen sind sehr umfangreich. Die Forderung für das noch sehr ausdehnungsfähige Geschäft beträgt 23000 M.
Berlin W. 35. Elwin Staudo.

[27464] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine gute Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Buchbinderei mit stabilem Umsatz in einer größeren Stadt Württemberg's. Lager- u. Inventarwert 6200 M.; anhängliche Kundschaft. Reingewinn 3300 M. Kaufpreis bei Barzahlung 13 200 M.

Der derzeitige langjährige Besitzer der Firma giebt das gediegene Objekt aus Gesundheitsrücksichten ab.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

Hochangesehene internationale Buchhandlung Ober-Italiens

[27783]

mit einem jährlichen Umsatz von circa 70 000 fr., mit circa 12 000 fr. Reingewinn ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen.

Für junge sprachkundige Buchhändler eine seltene Kaufgelegenheit. Angeb. unt. # 27783 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[27462] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Einen gut rentierenden, regierungsfreundlichen Zeitungsverlag nebst Buchdruckerei und Geschäftshaus in reizend gelegener Stadt des Rheinlands. Das viele Jahre alte, äußerst solide und vorzügliche Objekt ist eine sehr empfehlenswerte Kaufgelegenheit. Kaufpreis 150 000 M. bei hälftiger Anzahlung.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

[27463] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine umfangreiche Kunst- und Buchhandlung in großer Residenzstadt Süddeutschlands mit lebhaftem internationalen Fremdenverkehr. Steigender Umsatz; die Kundschaft ist fast durchweg an Barzahlung oder kurze Zahlungsfrist gewöhnt. Das gut fortierte Lager hat zur Zeit einen Wert von ca. 50 000 M. Reingewinn in den letzten Jahren 7800—9000 M.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

[26745] Sichere Existenz.

Aus Gesundheitsrücksichten ist eine in flottem Betriebe befindliche Buchdruckerei (elektr. Betrieb) mit gut eingeführter tägl. Zeitung in kleiner, freundlicher Stadt der Provinz Brandenburg zum Barpreise von 27 000 M. verkäuflich. Zahlungsfähige und ernstliche Reflektanten wollen ihre Angebote unter 26745 an die Geschäftsstelle des B.-V. einsenden.